

ElefanTöne und eine Reise um die Welt an der Annemarie-Lindner-Schule Nagold



Mit zwei Theaterstücken begeisterte die Zauberbühne Rottweil 2- bis 7-jährigen Kindergarten- und Krippenkinder an der ALS. Seit 32 Jahren bildet Puppenspieler Christoph Frank jedes Jahr angehende Erzieherinnen und Erzieher eine Woche lang im Handpuppenspiel aus und bietet den Kindertageseinrichtungen in der Umgebung die Möglichkeit, mit Kindergruppen eine Aufführung zu besuchen.

Dieses Jahr standen zwei verschiedene Stücke auf dem Programm. Dass selbst Krippenkinder eine halbe Stunde gebannt der Aufführung folgen können, bewies das Stück „ElefanTöne“. Ohne Worte nahm es die Kinder mit in die Welt eines kleinen Elefanten, der Abenteuer mit seiner Trinkflasche, Bällen und einem Freund / einer Freundin erlebt. Die Kinder riefen dem Elefäntchen Tipps zu und litten hörbar mit, wenn ein Missgeschick passierte. Sogar Szenenapplaus gab es bei geglückten Situationen. Zum Schluss erzeugten die Kinder selbst „Elefantentöne“ und gingen zufrieden zurück in die Einrichtungen.



Dass Kinder auch die Entstehungsgeschichte von Büchern interessiert, zeigte das Stück „Henne Henna“, das auf dem Bilderbuch „Das schönste Ei der Welt“ von Helme Heine beruht. Christoph Frank baute Sachinformationen zum Autor in die Handlung ein. Begeistert riefen die Kinder dazwischen, wenn sie ein Bilderbuch, das es zu Hause oder in der KiTa gibt, wiedererkannten. Mit einem Globus und einem Flugzeug veranschaulichte der Puppenspieler die Lebensstationen des Autors und seiner Geschichten.



Im Anschluss an die Aufführungen erhielten alle Klassen eine Fortbildung und erarbeiteten sich ein Handpuppenstück, das sie vor der Klasse aufführten und reflektierten. „Die Arbeitsatmosphäre in den Arbeitsgruppen war die ganze Woche einfach wunderbar“, meldete Christoph Frank zurück. „Da macht mein Beruf wirklich Freude.“ Den Gesichtern der Auszubildenden nach zu schließen beruhte das auf Gegenseitigkeit. Nach einer intensiven Fortbildungswoche folgten die wohlverdienten Osterferien.

Wir danken den Kindertageseinrichtungen für den Besuch der Aufführungen, wie auch dem Sponsorenprogramm der Sparkasse Pforzheim-Calw für die zuverlässige finanzielle Unterstützung der Veranstaltung. (April 2025)

Text + Fotos: Sabine Fährmann

